

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	81216	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8024</b>	8026
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Curslack-Nord	
<b>Bearbeitung</b>	NAB	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	25   68
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	26.06.2012	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2531,8466	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 28 (1) 5. Feldhecken und Feldgehölze</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Zwischen einem Acker und einer Erwerbsgartenbaufläche gelegener Gehölzbestand.  
Das Gehölz besteht aus jungen Weiden, Vogelkirschen und einigen Erlen, in der Krautschicht sind Schilf und Brennnessel zu finden. Im Osten verläuft ein verlandeter Graben.

Der Bestand konnte aufgrund der Anwesenheit von Besitzern nicht betreten werden. Die Eigentümer haben das Gehölz gepflanzt um einen Lebensraum für Vögel zu schaffen.

Die Artenliste ist entsprechend nicht vollständig.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	80 %
2	HGF	Naturnahes Gehölz feuchter bis nasser Standorte (2000)		
1	2			20 %
2	AKF	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	innerhalb Ackerflächen nördlich des Curslack-Deiches			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Ackerbau, Erwerbsgartenbau, Orchideenzucht			
<b>Rechtswert (X)</b>	580859	<b>Hochwert (Y)</b>	5924254	
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Curslack (604)	<b>Gemarkung</b>	Curslack (606)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>	
<b>NSG / ND / LSG</b>				
<b>FFH-GEBIET</b>				
<b>Wasserschutzgebiet</b>	Curslack/Altengamme [ 3 / Anteil: 100% ]			

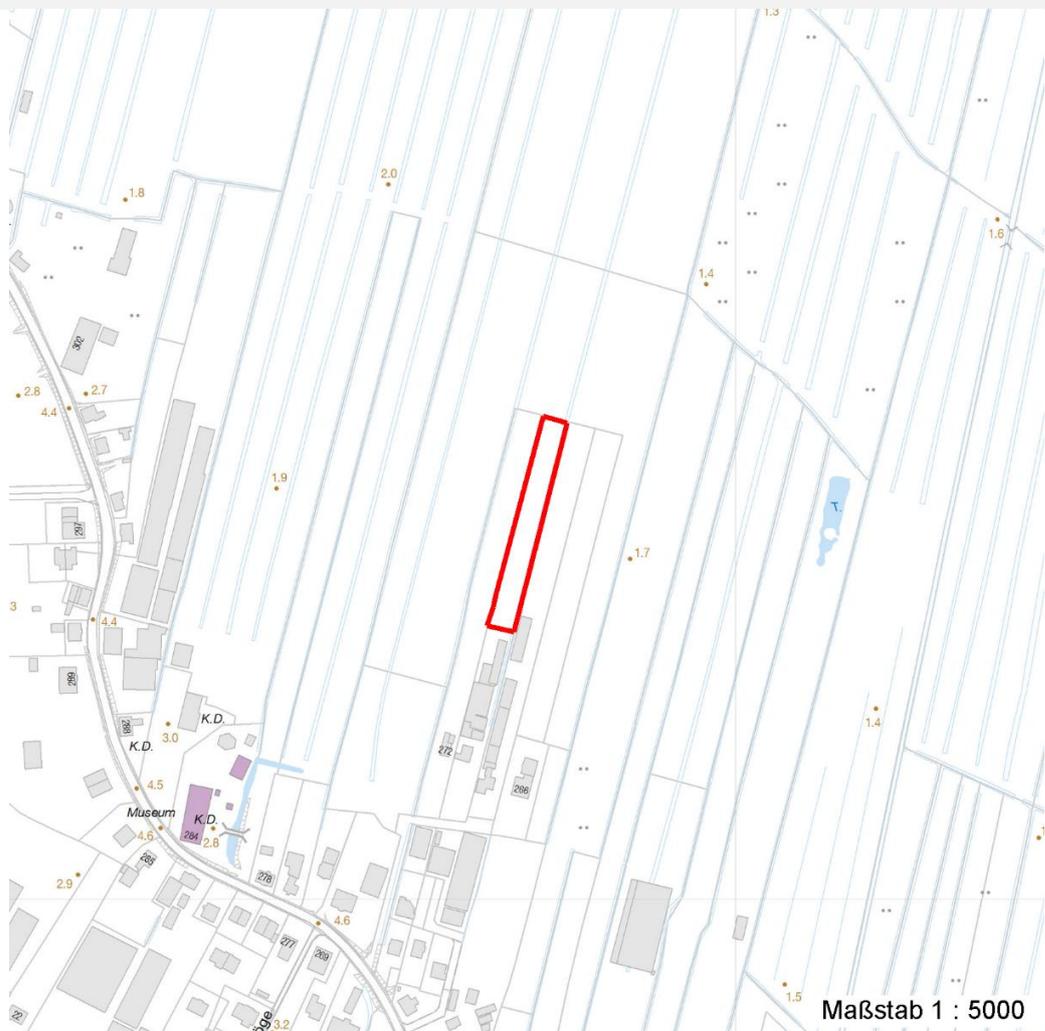
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	81216
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8024</b> 8026
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Curslack-Nord
<b>Bearbeitung</b>	NAB	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>25</b> 68
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	26.06.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2531,8466
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
zoologisch bedeutsame Strukturen	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren Naturnahe Gehölze
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4 Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	81216
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8024</b> 8026
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Curslack-Nord
<b>Bearbeitung</b>	NAB	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>25</b> 68
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	26.06.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2531,8466
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Naturnahes Gehölz feuchter bis nasser Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	HGF
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	80 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	5,8
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	7,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	7,4
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,2
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		0
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-												
Phragmites australis (Schilf)	7	l		-	-												
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	z		-	-												
Salix spec. (Weide)	7	h		-	-												
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	l		-	-												
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																	
<b>Anzahl Arten</b>														5			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	81216
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8024</b> 8026
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Curslack-Nord
<b>Bearbeitung</b>	NAB	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>25</b> 68
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	26.06.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2531,8466
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	AKF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	20 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein